Oberstufen Kolleg
Bielefeld

Beratung am OS

Schuljahr 2026 / 27

Liebe Kollegiat*innen,

herzlich willkommen bei uns am Oberstufen-Kolleg!
Wir freuen uns, dass Ihr Euch entschieden habt, Eure Schullaufbahn bei uns fortzuführen.

Uns allen ist es wichtig, Euch mit Euren individuellen Fähigkeiten, Bedürfnissen und Interessen in Eurer weiteren schulischen Entwicklung gut zu unterstützen.

Diese Broschüre soll Euch dabei helfen, einen Überblick zu bekommen, welche AnsprechpartnerInnen es gibt, in welchem Kontext sie beraten und wie sie am besten zu erreichen sind.

Wir wünschen Euch viel Erfolg und Freude am OS!

Inhaltsverzeichnis

Tutor/Tutorin ..... S. 3
Laufbahnberatung ..... S. 4
Pädagogische Leitung ..... S. 5
Schulsozialarbeit ..... S. 6
Psychosoziale Beratung ..... S. 7
Nachteilsausgleich ..... S. 8
Kollegleitung ..... S. 9
Stundenplanberatung ..... S. 10
Mathe-Lernbüro ..... S. 10
Studien- und Berufswahlorientierung ..... S. 11
Berufsberatung ..... S. 12

Weitere Angebote:
KRat..... S. 13
Mentoring ..... S. 14
Demokratische Partizipation ..... S. 15
Theaterpartnerschaft am OS ..... S. 16

Das Beratungsteam ..... S. 17

Wegweiser – Wer ist mein/e Ansprechpartner/in? ..... S. 18

Tutor/Tutorin

Der Tutor, bzw. die Tutorin ist Eure persönliche Ansprechperson für ganz unterschiedliche schulische und außerschulische Fragen und Probleme und ist damit diejenige, die Euch und Euer Lernen am engsten begleitet. An sie solltet Ihr Euch immer als erstes wenden. Sie unterstützt Euch bei der Planung Eurer Ausbildung, beim Führen Eures Portfolios, bei der Studienfach(um)wahl, sowie bei der Vorbereitung zur Abizulassung. Außerdem fungiert sie auch als ‚Lotse' durch das Beratungssystem des OS. Vonseiten der Laufbahnberatung erhält sie regelmäßig Informationen zum Ausbildungsstand ihrer Tutandi. Zudem ist auch für viele andere Lehrende der Tutor/die Tutorin eine Ansprechperson – bei Fragen; Anregungen oder wenn es auf irgendeine andere Weise um Belange ihrer Tutandi geht.

Im Laufe Eurer Ausbildung solltet Ihr einen guten Kontakt mit dieser Ansprechperson pflegen, zudem gibt es auch immer wieder formalisierte Termine, zu denen Ihr sie trefft. So begleitet Euer Tutor/Eure Tutorin die Zusammenstellung des Auswahlportfolios und ist damit auch Euer Partner bei der Reflexion Eures Lernens, organisiert jahrgangsübergreifende LNW-Präsentationen im letzten Quartal des Schuljahres und betreut Euer Kolloquium vor der Abiturzulassung mit Eurer abschließenden Reflexion Eures Bildungsgangs.

Ihr wählt diese Ansprechperson aus dem Kreis der Lehrenden im ersten Semester Eurer Ausbildung am Oberstufen-Kolleg. Überlegt Euch, ob Ihr lieber einen Studienfachlehrenden oder einen aus einem Grund-/Basis- oder Fremdsprachenkurs wählt. Manche KollegiatInnen bevorzugen einen Studienfachlehrenden, wodurch eher Lernsituationen und Lernprobleme im Studienfach besprochen werden können, andere suchen eine Person, die bei der eigenen Ausbildung eher unbeteiligt ist, die aber bei Konflikten vermittelnd tätig sein kann. In der Regel ist es besser, einen Tutor zu haben, den man regelmäßig im Unterricht sieht.

Da Lehrende manchmal recht viele Tutandi haben, ist es wichtig, dass Ihr aktiv Kontakt zu ihnen haltet und sie jedenfalls „ins Boot holt", wenn sich Schwierigkeiten jeder Art andeuten. Es hat sich gezeigt, dass ein regelmäßiger Kontakt zum/zur Tutor/in ein erstaunlich verlässliches Indiz für eine erfolgreiche Ausbildung am OS ist.

Manchmal werdet Ihr Schwierigkeiten haben, sofort einen Tutor/eine Tutorin zu finden, weil jeder Lehrende nicht mehr als zwölf Tutandi betreuen sollte. Lasst Euch davon nicht entmutigen.
Damit Eure Wahl nicht unnötig schwierig ist, geben die Lehrenden auf ihrem Arbeitsplatz für die Zeit der Wahl "Sprechzeiten für die Tutor*innenwahl" an, zu denen Ihr sie ansprechen könnt.

Laufbahnberatung

Birgit Guschker, Ralf Kakies, Annett Walbe

Liebe Kollegiat*innen,

wir Laufbahnberater*innen werden Euch in Eurer Zeit am Oberstufen-Kolleg in Angelegenheiten beraten, die mit der Planung Eurer Ausbildung zusammenhängen. Wir beraten Euch also z.B. zu:

- Kurswahlen und Umwahlen,
- Tutor*innen-Wahl,
- Problemen mit der Anwesenheit und anderen Schulproblemen,
- Fragen zum Übergang in die Hauptphase,
- Fragen zu den möglichen Abschlüssen am OS,
- Fragen zu einer Auszeit von der Schule,
- Fragen zur LNW-Planung,
- Fragen zum Portfolio,
- Beurlaubungen für bis zu zwei Tage,
- Entschuldigungsheft.

Sprecht uns einfach an, wenn es um die Wahl von Kursen, Probleme mit nicht bestandenen Kursen, Fehlzeiten usw. geht!
Manchmal werden wir Euch auch direkt zu Beratungen auffordern. Wir melden uns in regelmäßigen Abständen zu:

- Gefährdungen in den Kursen in der Mitte des Semesters,
- nicht-bestandenen Kursen am Ende des Semesters,
- Fehlzeiten in der Mitte und am Ende des Semesters.

Für die Beratung gibt es festgelegte Sprechzeiten, für die Ihr Euch einen Termin über den Aushang an der Tür zum Raum D 112 (neben der Eingangspforte) reservieren könnt. Welche*r Laufbahnberater*in für Euch zuständig ist, richtet sich nach dem Anfangsbuchstaben Eures Nachnamens (siehe Aushang an der Tür zu D-112).

Wir freuen uns auf die kommenden drei Jahre mit Euch und wünschen Euch alles Gute für Euren Einstieg am OS!

Eure Laufbahnberater*innen
von links: Ralf Kakies, Annett Walbe und Birgit Guschker

Ralf Kakies
Sprechzeit: dienstags, 10.30 bis 12.30 Uhr
ralf.kakies@oberstufen-kolleg.de

Annett Walbe
Sprechzeit: mittwochs, 10.30 bis 12.30 Uhr
annett.walbe@oberstufen-kolleg.de

Birgit Guschker
Sprechzeit: freitags, 10.30 bis 12.30 Uhr
birgit.guschker@oberstufen-kolleg.de

Pädagogische Leitung

Dr. Michaele Geweke

Liebe Neukollegiat*innen,

zu Beginn der Stufe 11 werdet Ihr viele Fragen haben und müsst Euch erst einmal im Oberstufen-Kolleg zurechtfinden.
Dabei möchte ich Euch als Pädagogische Leiterin zusammen mit dem Beratungsteam gerne unterstützen.

Ihr könnt mich ansprechen,

- wenn Ihr Euch beurlauben lassen wollt (Abwesenheit von mehr als zwei Tagen)
- wenn Ihr einen Dispens beantragen wollt
- wenn Ihr Euch rückstufen lassen wollt
- wenn Ihr Fragen rund um die Gestreckte Eingangsphase habt
- wenn Ihr, z. B. wegen einer längeren Erkrankung, Fragen zur Höchstverweildauer am Oberstufen-Kolleg habt.

Mein Büro befindet sich im Raum D122, direkt neben dem Schulsekretariat.

Michaele Geweke
(michaele.geweke@oberstufen-kolleg.de)

Schulsozialarbeit

Valeska Szitnick

Liebe Kollegiat*innen,

die Schulsozialarbeit ist ein Angebot für alle Kollegiat*innen, deren Bezugspersonen und allen Schulakteur*innen. Sie bietet die Möglichkeit, in einem geschützten Raum ungestört und offen zu sprechen, sich beraten zu lassen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Angebote der Schulsozialarbeit

- Beratung und Unterstützung bei schulischen Fragen
- Beratung bei persönlichen Problemen
- Begleitung der Schulausbildung
- Beratung zur Ausbildungsfinanzierung (Bafög, BuT, Bürgergeld, u.ä.)
- Wohnheimberatung und Hilfe bei der Antragstellung
- Berufsorientierung / Übergang Schule Beruf
- Kooperation mit verschiedenen Netzwerken
- Mitgestaltung des Schullebens

Die Schulsozialarbeit unterliegt der Schweigepflicht und arbeitet vom Grundsatz her freiwillig und vertraulich. Kommt gerne vorbei:)

Valeska Szitnick

Dipl. Sozialpädagogin
Systemische Beraterin DGSF i.A.

Raum D 163 (bei der Cafeteria)
0521 – 55 730 254
0171 11 363 79
valeska.szitnick@oberstufen-kolleg.de

Psychosoziale Beratung

Beatrice Tappmeier

Liebe Kollegiat*innen,

Ihr findet mich, Beatrice Tappmeier, im Raum D 112 direkt am Eingang links. Ich bin immer am Donnerstagnachmittag ab 14.15 Uhr da. Damit wisst ihr schon mal Weg und Zeit, das war einfach! Zwecks Terminabsprache könnt ihr mich auch per Mail erreichen.

Was euch zu mir führen könnte, ist schon etwas vielfältiger. Mögliche Gründe könnten eure Schulsituation sein, die euch zu schaffen macht, oder das komplizierte und unglückliche Verhältnis zu euren Eltern, Liebeskummer, Stress, Krankheit, erlebte oder befürchtete Gewalt, Suchtprobleme, die Angst, gar nicht mehr zurecht zu kommen... also so ziemlich alles, wo es helfen kann zu reden und mit dem Problem nicht mehr alleine zu sein.

Ich kann zuhören, das Problem mit euch zusammen ein bisschen "sortieren" und helfen, an einer Lösung zu "basteln". Ihr könnt einmal kommen und euch einen Rat "abholen", ihr könnt auch öfter kommen, wenn es euch guttut. Das entscheidet ihr so, wie ihr wollt. Alle Dinge, von denen ihr mir erzählt, werde ich für mich behalten. Ich habe eine Schweigepflicht und spreche nur auf euren Wunsch z.B mit Lehrenden, Ärzten, Therapeuten, Eltern...

Der erste Schritt, sich Unterstützung bei den eigenen Problemen zu holen, ist nicht so ganz einfach.

Meist ist es danach aber ganz erleichternd, wenn der Druck ein wenig nachlässt. Einen Versuch ist es bestimmt wert!

Beatrice Tappmeier

(beatrice@tappmeier.com)

Nachteilsausgleich

„Obwohl ich mich sehr anstrenge, alles gebe – ich schaffe es nicht, meine Leistungsfähigkeit bestmöglich zu zeigen.“
Ein Grund für diese Feststellung kann sein, dass eine besondere Ausgangsbedingung vorliegt. Das kann z.B. eine psychische oder chronische physische Erkrankung sein, eine Autismus-Spektrum-Störung, eine körperliche Behinderung, eine Lese-Rechtschreibstörung. Ist das der Fall, so kann die Gewährung eines individuellen, auf die spezifische Ausgangsbedingung angepassten Nachteilsausgleichs sinnvoll sein.

Wichtig ist, dass für die Ausbildung am Oberstufen-Kolleg der individuelle Nachteilsausgleich möglichst früh beantragt wird. Das gilt auch in Hinblick auf eine mögliche Gewährung für die Abiturprüfungen.

Als Ansprechpartnerin rund um Fragen zur Gewährung von Nachteilsausgleich und zur Beratung zu sinnvollen Maßnahmen stehe ich, Ramona Lau, neben Michaele Geweke gerne zur Verfügung.

Persönliche Sprechzeit mit Ramona Lau für eine Kontaktaufnahme:
Montags, 10:00 – 10:20 Uhr an Platz 29
Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung per Mail über ramona.lau@uni-bielefeld.de

Mit diesem QR-Code kann ein Flyer zum Thema Nachteilsausgleich aufgerufen werden:

Informationen zum Nachteilsausgleich bietet auch das Ministerium – nachlesbar unter https://www.schulministerium.nrw.de/sites/default/files/documents/3-Arbeitshilfe_GymnasialeOberstufe-und-Abiturpruefung.pdf

Und bitte beachtet noch: Die Inanspruchnahme eines Nachteilsausgleichs wird NICHT im Zeugnis vermerkt.

Ansprechpartnerin:
Ramona Lau
(ramona.lau@oberstufen-kolleg.de)

Kollegleitung

Zur Kollegleitung gehören der Kollegleiter, die pädagogische Leiterin und der Organisationsleiter.

Der **Kollegleiter** ist Ian Voß. Er repräsentiert die Schule nach außen und innen, leitet die Lehrenden- und Schulkonferenzen, verantwortet die Unterrichtsverteilung und ist für viele Fragen und Anregungen, die sich für euch ergeben, zwar nicht der erste Ansprechpartner, aber oftmals mit im Boot.

Die **pädagogische Leiterin**, Dr. Michaele Geweke, ist für viele pädagogische und konzeptuelle Fragen im Haus zuständig. Weil sie von den Leitungspersonen diejenige ist, mit der ihr naturgemäß am ehesten Kontakt haben werdet, hat sie sich schon in einem eigenen Text vorstellt.

Der **Organisationsleiter** ist der Herr des Gebäudes sowie der Raum- und Stundenpläne und im Hintergrund für etliche Abläufe organisatorisch verantwortlich. Diese Stelle ist aktuell nicht besetzt. Einstweilen ist Wiebke Knerich erste Ansprechpartnerin.

Unterstützt werden die drei eigentlichen Leitungsmitglieder von den beiden **Phasenkoordinatoren**.

Dr. Katja Schlingmeyer ist für die **Eingangsphase** zuständig. Dabei organisiert sie z.B. solche Ereignisse wie Fremdsprachenwahl, Tutorwahl, Studienfach(um)wahl, Laufbahnplanung mit Profilwahl und die Übergangskonferenz.

Stefan Keymer ist für die **Hauptphase** zuständig. Deswegen arbeitet er bei der Laufbahnplanung Hand in Hand mit der Eingangsphasenkoordinatorin und wird für Euch gerade dann von Bedeutung sein, wenn es um Abschlüsse geht, beim Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife sowie bei der Anmeldung und Organisation des Abiturs.

Die beiden Koordinatoren arbeiten auch bei der Erstellung des Klausurenplans zusammen.

In diesem Schuljahr bereiten sie zudem die Konkretisierung der Nachteilsausgleiche für die Kollegleitung vor. Nachfragen zur Gewährung von Nachteilsausgleichen bitte an Stefan und Katja.

Ian Voß	D-124	ian.voss@ oberstufen-kolleg.de
Dr. Michaele Geweke	D-122	michaele.geweke@oberstufen-kolleg.de
(Wiebke Knerich)	D-116	wiebke.knerich@oberstufen-kolleg.de
Dr. Katja Schlingmeyer	D-113	katja.schlingmeyer@oberstufen-kolleg.de
Stefan Keymer	D-113	stefan.keymer@oberstufen-kolleg.de

Stundenplanberatung

Elisabeth Ludwig und Stefan Keymer

Zu Beginn des Semesters bekommt jeder Kolli einzeln seinen individuellen Stundenplan, der sicherstellen soll, dass alle Laufbahnverpflichtungen erfüllt werden können. In den ersten Tagen des Semesters habt Ihr in der Regel die Möglichkeit nachzufragen, ob sich dieser Stundenplan eventuell nach Euren Wünschen optimieren lässt. Beispiel hierfür wären die Vermeidung eines bestimmten Unterrichtsblocks wegen eines wichtigen regelmäßigen Termins oder ein spezielles Interesse am Fachinhalt eines Kurses.

Zu Beginn des Semesters gibt es jeweils einen Aushang, wer diese Beratung zu welchen Zeiten für welchen Jahrgang durchführt. Das machen in diesem Semester Elisabeth Ludwig (D-322) und Stefan Keymer (D-113). Wenn dieses Beratungszeitfenster geschlossen ist, besteht in der Regel keine Möglichkeit noch irgendwelche Änderungen vorzunehmen. Für einen stabilen Unterrichtsbetrieb ist ein feststehender und verlässlicher Stundenplan von entscheidender Bedeutung.

Wenn ihr Fragen dazu habt, welche Verpflichtungen Ihr mit Eurem Stundenplan für Eure Laufbahn abdecken müsst, beraten Euch gerne die jeweiligen Laufbahnberaterinnen.

Mathe-Lernbüro

Image by Chuk Yong from Pixabay

Verwirrung, Ableitung, *Verzweiflung*, Steigung, *Abneigung, …*
Wohin soll das nur führen …?
Ins Mathe Lernbüro!

Wir helfen dir bei Matheproblemen aller Art – kostenlos, vor Ort, mit Kollis und Lehrenden.

Komm einfach vorbei! Jeden **Mittwoch von 10:00 – 12:45 Uhr in der Cafeteria.**

Ansprechpartner: Stephan Holz (stephanholz@posteo.de)

Studien- und Berufswahlorientierung

Vanessa Plaewe und Thomas Willberg

Ihr wisst noch nicht genau, wo euch euer Weg nach dem Abitur hinführen soll – in die Uni zum Studieren oder doch lieber in eine Ausbildung?

Um euch in diesem Entscheidungsprozess zu unterstützen, stehen wir – **Vanessa Plaewe** und **Thomas Willberg** – euch immer **donnerstags in der Mittagspause auf Wich 5** mit Rat und Tat zur Seite.
Wir informieren euch über Möglichkeiten, euer zweiwöchiges Praktikum absolvieren zu können, und helfen euch bei dessen Organisation.

Gerne könnt ihr uns auch unter der Mailadresse osk_Praktikumsberatung@uni-bielefeld.de kontaktieren und einen individuellen Termin vereinbaren.

Wir freuen uns auf euch!

Vanessa Plaewe

Thomas Willberg

Berufsberatung

Daniel Hölscher

Agentur für Arbeit Bielefeld
Berufsberatung
Jugendberufsagentur
Herforder Str. 71
33602 Bielefeld

DIE BERUFSBERATUNG

Bundesagentur für Arbeit

Der schnelle Zugang zur Berufsberatung:

die Schulsprechstunde im OS:

Termine werden noch mitgeteilt!

Eine Liste zum Eintragen liegt im Schulsekretariat aus!
Zeitrahmen: ca. 30 Minuten

das ausführliche Beratungsgespräch:
Persönlich, telefonisch oder per Video
Zeitrahmen: ca. 60 Minuten

Nach Terminvereinbarung! So geht's:
→Per E-Mail:
Bielefeld.Studien-Berufsberatung@arbeitsagentur.de
→Telefonisch: 0800 4 5555 00 (kostenlose Hotline)

Wir freuen uns auf die Gespräche!

Fragen zur Studien- und Berufswahl?

- Studium oder Ausbildung?
- oder Dual studieren?
- Bewerbung, NC
- Überbrückungsmöglichkeiten
- Plan B, Alternativen
- Ausland
- Testverfahren…
- Entscheidungsschwierigkeiten?

Gern bieten wir Beratung, Infos und Tipps zu diesen und anderen Fragen an!

Übrigens: Die Berufsberatung ist freiwillig, neutral und kostenlos.

KRat

Der KRat steht für Kollegiat:innen-Rat am Oberstufen-Kolleg und ist vergleichbar mit der Schülervertretung an Regelschulen. Der KRat ist für EUCH, die Kollis, da, um eure Interessen, Ideen, Anliegen und Wünsche zu vertreten, (langfristige) Veränderungen anzustoßen und den Geist des OS zu bewahren.

Dazu muss der KRat Mitbestimmungs- und Entscheidungsmöglichkeiten kennen und nutzen, Probleme erkennen, Lösungen anstreben und Transparenz und Fairness an der Schule einfordern.

Der KRat trifft sich in der Regel ein Mal pro Woche im KRat-Raum. Eine Pflicht als KRat-Mitglied zu jeder Sitzung zu kommen, gibt es nicht. Wenn man kein gewähltes KRat-Mitglied ist, hat jeder Kolli trotzdem die Möglichkeit, an den Sitzungen teilzunehmen. :-)

Solltet ihr ein Anliegen, eine Idee, ein Problem oder einen Wunsch haben, könnt ihr gerne zu unseren Sitzungen kommen, uns eine E-Mail schreiben, einen Zettel in den KRat-Postkasten werfen oder uns persönlich ansprechen, hierbei ist egal, ob anonym oder mit Namen.

Der KRat ist auch mit 6 Stimmen (von insgesamt 18 möglichen Stimmen) in der Schulkonferenz und in verschiedenen Ausschüssen wie zum Beispiel in dem Ausschuss für Pädagogische Angelegenheiten, dem Ausschuss für Organisation, Haushalt und Raum, dem Personalausschuss und in der KSE vertreten.

Also wenn ihr die Schule mitgestalten möchtet und Zeit und Lust habt, dann lasst Euch zur KRat-Wahl aufstellen.

Immer am Anfang des Schuljahres findet eine Vollversammlung statt, nach der ihr anschließend Zeit habt, euch zur Wahl aufstellen zu lassen. Danach werden die Wahlzettel pro Jahrgang (11, 12 oder 13) verteilt. Pro Jahrgang gibt es 10 KRat-Plätze (insgesamt 30 Plätze).
Ihr habt die Möglichkeit, in eurem Jahrgang bis zu 10 Stimmen zu verteilen, allerdings zählt nur eine Stimme pro aufgestellte Person. Sich selbst zu wählen ist dafür erlaubt! Den Wahlzettel gebt ihr bei uns in dem vorher angekündigten Zeitraum auf Feld II ab. Danach wird den neuen KRat-Mitgliedern ein Zettel ins Fach gelegt (die konkreten Wahlergebnisse bleiben anonym). Anschließend findet im KRat die Wahl für die Ämter und Gremien statt.

Ihr wollt etwas verändern? Seid dabei oder schaut vorbei; wir freuen uns auf euch!

KRat-Raum: 104
KRat-Post: hängt an der Tür des KRat-Raums
KRat E-mail : krat@oberstufen-kolleg.de

Mentoringkurs

MENTORING: KOLLIS HELFEN KOLLIS

Warst Du unsicher und am Anfang mit den vielen neuen Möglichkeiten und Bedingungen des OS überfordert? Der Mentoring-Kurs am OS will da helfen! Mentoring heißt, Kollegiat:inn:en unterstützen sich und andere in Entscheidungsprozessen und an der Schule überhaupt.

Außerdem bieten wir informative Schulführungen für alle Interessierten an.

Die Mentor:innen sind gut über das System des OS und seine Ideale informiert. Sie entwickeln unterstützende Materialien für euch und wissen, an wen ihr euch wenden könnt. Sie kooperieren auch mit dem KRat und dem Kursverbund Demokratische Partizipation, sodass hier viele Unterstützungsmöglichkeiten zusammenkommen.

Ab der 11.2 kannst Du Mentoring auch als Kurs wählen und selbst mitmachen.

Wir sind über folgende Mail-Adresse erreichbar:
gereon.inger@oberstufen-kolleg.de

Auf Logineo ist von uns auch ein Kurs „Kollis helfen Kollis“ mit aktuellen und grundsätzlichen Angeboten:
https://184871.logineonrw-lms.de/course/view.php?id=384

Gestalte deine Schule - Mitmachen am OS!

Informationen zum Kursverbund „Demokratische Partizipation“

Das Oberstufen-Kolleg ist eine Schule mit dem Ideal der demokratischen Teilnahme aller an den Entscheidungsprozessen im Schulleben. Es soll ein Ort sein, an dem es sich lohnt zu lernen und auch zu leben. Der Kursverbund "Demokratische Partizipation" besteht aus den Fächern Künstlerisch-Ästhetische Bildung, politische Bildung und Philosophie. Dort werden im Unterricht grundlegende Fähigkeiten und Kenntnisse für die Mitwirkung an der Schulentwicklung im OS und in der Gesellschaft vermittelt.

Die Kurse sind für alle Kollegiat*innen aus den Jahrgängen 11, 12 und 13.

Ein Drittel der Kurszeiten gehört den Kollegiat*innen zur selbstbestimmten Gruppenarbeit an Projekten für das Oberstufen-Kolleg. Diese haben das Ziel, das OS von innen heraus von Kollis für Kollis zu verbessern. In der Vergangenheit haben die Kursteilnehmer*innen z.B. mit Wissenschaftler*innen gemeinsam zur Notenvergabe, zum Umbau des OS, zur Bibliotheksnutzung geforscht, mit dem Kollegiat*innen-Rat das Transparenzkonzept für (B)LNW entwickelt, die Ästhetik-Festivals, Kleiderwirbel, DKMS Spenden, Fridays For Future organisiert, den Online-Ausfallplan des OS und ein Beschwerdeverfahren für Kollis entwickelt, den Dachgarten und den Chillraum des OS gestaltet und vieles mehr.

Hast du Interesse, an der Verbesserung der Schule mitzuwirken, dann wähle für das nächste Semester einen der Kurse aus dem Kursverbund „Demokratische Partizipation“!

Schwerpunkt	Kurskürzel	Lehrende
Musik (KAEB)	Gh-KAEB 30.1	Manuela Köstner (Koe)
Politische Bildung (POL)	Gh-POL 30.1	Sven Eisenberger (Esn)

Solltest du Nachfragen zu den Unterrichtskonzepten des Kursverbundes haben, schreib uns gerne eine Email an:

- Manuela Köstner: manuela.koestner@oberstufen-kolleg.de
- Sven Eisenberger: sven.eisenberger@oberstufen-kolleg.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Theaterpartnerschaft am OS

Liebe Kollegiat*innen,

Ihr würdet gern häufiger ins **Theater** gehen oder sucht andere junge Leute, mit denen Ihr gemeinsame Theaterbesuche unternehmen könnt? Kein Problem. Das OS hat mit dem Stadttheater Bielefeld eine **Schulpartnerschaf**t. Dadurch könnt Ihr (in Gruppen von mindestens 5 Kollis) zu je 8 € jederzeit ins Theater gehen, um Euch **Schauspiel, Musical, Tanz** oder **Sinfoniekonzerte** anzuschauen bzw. anzuhören.
Aber auch unsere Theater-Scouts organisieren regelmäßig im Laufe des Schuljahres Theater-Besuche für Kollegiat*innen. Ihr werdet darüber rechtzeitig informiert und könnt Euch bei Interesse für einen Theater-/Konzert-Besuch bei den Scouts anmelden.

Aktuelle Informationen zur Theaterpartnerschaft
findet Ihr am **Theater-Brett in der Schulstraße**.

Ihr könnt uns auch einfach ansprechen.

Möchtest Du in diesem Schuljahr auch **Theaterscout** werden, an **Theater-Workshops** teilnehmen und **Theater- und Konzert-Besuche** für Kollis mit **organisieren**?

Dann bewirb Dich bitte zeitnah bei den **Kontaktlehrerinnen**
Manuela Köstner (manuela.koestner@oberstufen-kolleg.de) und
Carolin Piotrowski (carolin.piotrowski@oberstufen-kolleg.de).

Das Beratungsteam

Das Beratungsteam setzt sich zusammen aus den vier LaufbahnberaterInnen (**Birgit Guschker, Ralf Kakies, Annett Walbe**). **Katja Schlingmeyer** und **Stefan Keymer** von der Phasenkoordination sowie **Valeska Szitnick** (Schulsozialarbeit) gehören auch dazu. Geleitet wird es von **Michaele Geweke** als Pädagogischer Leiterin.

Ganz viele dieser Personen werden in diesem Heft schon vorgestellt, aber ihr sollt auch wissen, dass wir uns als Team verstehen und zusammenarbeiten, etwa in der Vorbereitung und Auswertung von Jahrgangskonferenzen oder in der Organisation von Rückmeldungen an euch und eure Eltern.

Als Mitglieder dieses Teams können wir natürlich alle von euch angesprochen werden. Aber, und auch darauf solltet ihr gefasst sein, wir werden einige von euch auch von uns aus ansprechen, z.B. wenn wir uns Sorgen machen wegen eurer Fehlzeiten oder wegen der Leistungen in mehreren Kursen, wenn uns andere Lehrende von Auffälligkeiten berichten oder wenn ihr Unterstützungsbedarf signalisiert habt.

Wir wissen, es gibt Situationen, in denen das schulische Lernen nicht immer optimal gelingt. Wir wollen euch dabei helfen, das in den Blick zu nehmen, was euch dabei unterstützen kann. Als Mitglieder des Beratungsteams haben wir dabei eine grundlegende Erfahrung gemacht: Sehr viele Probleme und Schwierigkeiten lassen sich lösen, sie müssen sich nicht negativ aufs schulische Arbeiten auswirken, viel mehr jedenfalls als man im ersten Moment denkt. Aber das funktioniert nur, wenn ihr das Gespräch sucht oder euch dem Gespräch wenigstens nicht entzieht. Den Kopf in den Sand zu stecken ist niemals eine Lösung. Habt also Mut, auf uns zuzugehen - wir helfen euch gern!

Wegweiser - Wer ist mein/e Ansprechpartner/in?

Fragen zu / Thema	Funktion	Person/en
• Erste/r Ansprechpartner/in für quasi alles • Pflege des E-Hefts • Pflege des Portfolios • LNW/BLNW-Planung	Tutor/in	
• Auswirkungen persönlicher Probleme auf schulische Leistungen • Unterstützung beim Übergang in Beruf/Studium • BAFöG • Wohnheimplätze • Kooperation mit außerschulischen Partnern bei der Betreuung von Kollis (ggf. in Zusammenarbeit mit PL und LBB)	Schulsozialarbeit	Valeska Szitnick
• Fragen zur Laufbahn/Kursbelegung • Umgang mit Gefährdungsmeldungen • Umgang mit Fehlzeiten • Folgen nicht bestandener Kurse • Beurlaubung bis zu 2 Tagen • Fragen zur Laufbahnplanung und Profilwahl	Laufbahnberaterin	Birgit Guschker Ralf Kakies Annett Walbe
• Rückstufungen • Anerkennung von Leistungen bei Rückstufung • Drohende Entlassung wegen Fehlzeiten • Studienfachwechsel zur 12.1 • Beurlaubung ab 3 Tagen • Absehbare längere Abwesenheiten wg. Krankheiten / Wiedereingliederung nach längeren Krankheiten	Pädagogische Leitung	Michaele Geweke
• Studienfachwechsel zur 11.2. • Fremdsprachen • Tutorwahl in Jg. 11 • Klausurenplan der Eingangsphase • Nachschreibeklausuren in der Eingangsphase • Fragen zur Laufbahnplanung und Profilwahl • Übergangskonferenz • Gewährung von Nachteilsausgleichen (Jg.11)	Koordinatorin Eingangsphase	Katja Schlingmeyer
• Prüfungsanforderungen für das Abitur • Organisation der Abiturprüfungen • Laufbahnanforderungen für den schulischen Teil der Fachhochschulreife • Klausurenplan der Hauptphase • Nachschreibeklausuren in der Hauptphase • Fragen zur Laufbahnplanung und Profilwahl • Beantragung von BLNW-Umwahl • Beantragung einer Terminverschiebung zur Abgabe der Facharbeit • Gewährung von Nachteilsausgleichen (Jg.12-13)	Koordinator Haupthase	Stefan Keymer
• Tutorumwahl • Ausgabe von Formularen (Reflexionsbögen, Rückstufungsanträge etc.) • Schulbescheinigungen • Schülerausweise • Abgabe von Attesten • Abgabe von E-Heften am Schuljahresende • Fahrkarten	Sekretariat	Lisa Fink Cristina Heers

• Umwahl von Kursen in den ersten 5 Tagen eines Semesters	Orga-Team Stundenplan	Elisabeth Ludwig Stefan Keymer
• Gesprächsangebot psychosoziale Beratung		Beatrice Tappmeier
• Vergabe von Spinden	Haustechniker	Stefan Knepel
• Fragen zum Logineo-Zugang und zum Mailaccount		Mira Thomsen
• Fragen zum WLAN und zum Login an den Schulrechnern		Andreas Mayer-Gürr
• Beratung zur Möglichkeit von Nachteilsausgleichen		Ramona Lau
• 2-wöchiges Praktikum		Vanessa Plaewe Thomas Willberg
• Beantragung eines kolliorganisierten Projekts • Fragen zur Projektwahl/-umwahl, zur Projektorganisation	Projektgruppe	Felix Rengstorf Tim Hofmann Anna-Lena Kunze

Und sonst....

Entschuldigungsverfahren kurzgefasst	1. Entschuldigung am Tag des Fehlens per Mail im Sekretariat unter sekretariat@oberstufen-kolleg.de und bei allen Lehrenden des Tages / der Tage (bei Minderjährigen durch die Eltern / bei Volljährigen durch die Kollis) 2. Falls nötig Attest im Original innerhalb von höchstens 5 Tagen im Sekretariat 3. Entschuldigung bei allen Lehrenden mit E-Heft (hierbei Absprache über Nachzuholendes). Ggf. Vorweisen der vom Sekretariat gestempelten Kopie des Attests (auch hier bei Minderjährigen die Unterschrift der Erziehungsberechtigten im E-Heft nicht vergessen)
Umgang bei Konflikten mit Lehrenden	1. Beratung mit möglichen Ansprechpartnern (Kurssprecher/in; Tutor/in; Mitkollis) 2. ruhiges lösungsorientiertes Gespräch mit der/m Lehrenden 3. ggf. hierbei oder bei einem zweiten Gespräch Einbeziehung weiterer Personen (etwa: Tutor/in Kurssprecher/in) Selten nötig: 4. Wenn Konflikt nicht „aus Bordmitteln“ lösbar / Widerspruch nötig: Termin mit / schriftliche Eingabe bei der Kollegleitung
Das Beratungsteam… …arbeitet eng zusammen bei der Beratung und Begleitung von Kollis und bei der Vorbereitung wichtiger Ereignisse (Profilwahl, Kolloquien, Übergangskonferenz, Jahrgangkonferenzen)	Michaele Geweke (Pädagogische Leitung) Birgit Guschker (Laufbahnberatung) Ralf Kakies (Laufbahnberatung) Stefan Keymer (Koordination Hauptphase) Katja Schlingmeyer (Koordination Eingangsphase) Valeska Szitnick (Schulsozialarbeit) Annett Walbe (Laufbahnberatung)